

ASIEN: INDONESIA

JAVA KOMPLETT REISE

- > Komplette Rundreise quer durch Java
- > Kombination aus privaten Fahrern und komfortablen Zugreisen
- > Abwechslung von Kultur, Natur und Geschichte
- > Übernachtung in komfortablen, stilvollen Hotels und Gästehäusern
- > Besuch des alten Batavia, der alten Plantagenstadt Bandung sowie der Fürstenstädte Yogyakarta und Solo
- > Wanderungen im Pangandaran Nationalpark
- > Besuch der weltberühmten Tempelkomplexe Borobudur und Prambanan
- > Spannende Jeptour durch den Bromo Nationalpark
- > Magischer Sonnenaufgang über dem Ijen Vulkan
- > Eventuelle Verlängerung auf Bali möglich
- > 24-7 Erreichbarkeit vor Ort

Lernen Sie die bevölkerungsreiche [Insel Indonesiens](#), Java, kennen! Trotz des hektischen Verkehrs, der hupenden Mopedfahrer, der bunt bemalten Becaks und der drängenden Menschen in den Städten bietet Java eine wunderschöne grüne Landschaft, wo es viel zu erleben gibt. Java bietet die ultimative Kombination aus Geschichte, Kultur und Natur und ist ein hervorragendes Ziel für eine erste Begegnung mit Indonesien und seinen freundlichen Menschen.

Diese komplette private Rundreise quer durch Java beginnt in der Millionenstadt Jakarta, wo Sie noch die niederländisch-koloniale Geschichte finden können. Anschließend reisen Sie über die Botanischen Gärten in Bogor zur alten Plantagenstadt Bandung. Von Bandung aus können Sie die endlosen Teefelder besuchen, unter anderem die von Malabar (bekannt aus „Die Herren der Tees“). Dann erreichen Sie das kulturelle Herz von Java, Yogyakarta. Sie besuchen die weltberühmten Tempelkomplexe Borobodur und Prambanan. Sie reisen über das dünn besiedelte Land und die wunderschönen grünen Reisfelder zu den beeindruckenden Vulkane in Ost-Java. Zwischendurch übernachten Sie in einer alten Plantage und machen eine Wanderung durch die Muskatnuss- und Gewürznelkenplantagen. Die Reise endet in Ost-Java, wobei Sie die Wahl haben, die Reise auf Bali zu verlängern oder nach Surabaya, der zweiten Stadt von Java, zurückzureisen.

An vielen Orten bieten wir interessante Ausflüge an, die Ihre Reise bereichern. In einigen Orten ist es möglich, sich für ein komfortableres Hotel zu entscheiden. Hier finden Sie unsere Standard-Hotelauswahl (gute, kleine Hotels mit gehobenem Komfort womöglich an schönen Standorten) und darunter die von uns gewählten Hotel-Upgrades mit den entsprechenden Aufpreisen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Jakarta

Sie kommen am [Flughafen von Jakarta](#) an und werden anschließend zu Ihrem Hotel in der Stadt gebracht. Jakarta ist die Hauptstadt Indonesiens und hat etwa 12 Millionen Einwohner. Mit den Vororten addiert sich die Zahl auf 20 Millionen, wodurch Jakarta die größte und am dichtesten besiedelte Stadt des Landes ist. Aufgrund der schlechten Infrastruktur ist es nicht verwunderlich, dass der Verkehr hier extrem chaotisch ist und nahezu immer steht. Glücklicherweise gibt es ein gut ausgebautes U-Bahn- und Zugnetz (sowohl oberirdisch als auch unterirdisch), mit dem Sie sich schnell zu einigen Sehenswürdigkeiten bewegen können. Eine Fahrkarte erwerben Sie an einem der vielen Bahnhöfe. Der restliche Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können ein wenig umherwandern oder in einem der großen Einkaufszentren shoppen gehen.

2. Reisetag: Jakarta

Heute ist ein freier Tag, um Jakarta zu erkunden. Jakarta ist eine riesige Stadt voller Wolkenkratzer, Straßen, Verkehr und sehr vieler Menschen. Aber auch eine Stadt mit einer reichen Geschichte. Hier befindet sich das alte Batavia. Natürlich empfehlen wir Ihnen, das koloniale Erbe zu entdecken. Besuchen Sie unbedingt den beeindruckenden Hafen von Jakarta, die Sunda Kelapa. Eine ellenlange Pier voller alter Schiffe, die noch immer von Hand beladen und entladen werden, sowie einige alte niederländische Lagerhäuser. Und natürlich sollten Sie Kota Tua aufsuchen, die alte Stadt voller holländischer Gebäude. Ein kleiner Rückblick in die Zeiten der VOC.

3. Reisetag: Jakarta - Bogor

Heute fahren Sie in etwa 2 Stunden (je nach Verkehr) nach Bogor. Bogor ist mittlerweile ein Vorort von Jakarta geworden. Dieser Ort liegt jedoch höher am Fuß eines Vulkans, weshalb das Klima hier deutlich kühler und angenehmer ist als in Jakarta.

Bogor hat eine jahrhundertealte Geschichte und wurde 1745 von dem damaligen Gouverneur von Niederländisch-Indien als Buitenzorg gegründet. Hier war es nämlich deutlich ruhiger, sauberer und kühler als in Batavia (Jakarta). Durch ein Erdbeben wurde das ursprüngliche Palastgebäude größtenteils zerstört, und in der Mitte des 19. Jahrhunderts wurde ein neues Palais Buitenzorg errichtet. Von diesem Zeitpunkt an residierten verschiedene Gouverneur-Generäle dauerhaft in Bogor, und die Stadt wurde zu einem Rückzugsort wohlhabender Niederländer. Das Palais Buitenzorg trägt heute den Namen 'Istana Bogor' und ist eines der sechs Präsidentschaftspaläste Indonesiens. Das Palastgelände wird von einem wunderschönen botanischen Garten, dem Kebun Raya, umgeben, der während der niederländischen Herrschaft angelegt wurde. Diese Gärten umfassen 87 Hektar und sind bekannt für ihre vielen Arten tropischer Pflanzen, einen wunderschönen Bambushain, Rasenflächen, Teiche und prächtig gefärbte Blumen.

4. Reisetag: Bogor - Bandung / über den Puncak-Pass

Über den Puncak-Pass reisen Sie in die alte Plantagenstadt Bandung. Der Puncak-Pass ist bekannt für seine sanften Berglandschaften, die von Teefeldern und atemberaubenden Ausblicken geprägt sind. Da es hier deutlich kühler ist, ziehen viele Einwohner Jakartas an den Wochenenden nach Bandung. Sollten Sie am Wochenende reisen, nutzen Sie nicht den Pass, sondern die Autobahn, um lange Staus und Reisezeiten zu vermeiden.

Je nach Ihren Stopps unterwegs erreichen Sie am Nachmittag die Stadt Bandung. Auch Bandung liegt angenehm hoch (auf 750 Metern) und ist von Teefeldern umgeben. Einst war dies das Zentrum niederländischer Plantagenbesitzer, die hier zahlreiche Plantagen in den Hügeln von Java gründeten. Bandung wurde früher das 'Paris von Java' genannt, was sich in den vielen Überbleibseln aus der Kolonialzeit widerspiegelt. Überall finden Sie noch alte niederländische Gebäude und Villen. Luxushotels (u.a. Savoy Homann), moderne Restaurants, Cafés und teure Modehäuser wurden hier häufig errichtet. Es war eine Stadt, in der wohlhabende Niederländer aus Jakarta ihre Wochenenden verbrachten und Ferienhäuser erbauten. Grüne Parks und breite Gehwege wurden angelegt, und bald entwickelte sich Bandung zu einem beliebten Urlaubsort.

Heute ist es eine große (Studenten-)Stadt mit einer entspannten Atmosphäre. Hier finden Sie zahlreiche Kaffeehäuser, einige Museen und gemütliche Bars rund um die Braga-Straße. Es handelt sich um eine große Stadt, und verschiedene Sehenswürdigkeiten sind nicht fußläufig voneinander entfernt. Am einfachsten können Sie sich mit einem Taxi oder einem privaten Fahrer fortbewegen. Am Nachmittag können Sie die Stadt auch erkunden, indem Sie beispielsweise an einer unterhaltsamen Fahrradtour oder einem Spaziergang durch das Zentrum teilnehmen.

5. Reisetag: Bandung

Ein freier Tag in Bandung. Sie können eine historische Stadtführung mit einem Guide machen oder selbst auf Entdeckungstour gehen. Besuchen Sie zum Beispiel das imposante Gebäude Gedung Sate, das 1920 als das Ministerium für Regierungsunternehmen von Niederländisch-Indien errichtet wurde. Es verdankt seinen Namen dem Wetterhahn auf dem Dach, der an einen Saté-Spieß erinnert. Um die Ecke befindet sich das alte Postamt mit einem kleinen Museum und das Geologische Museum, beides ebenfalls in der Zeit der niederländischen Herrschaft erbaut. Vergessen Sie nicht, die Jl. Asia Afrika zu besuchen, mit einigen historischen Gebäuden wie dem Hotel Preanger, dem Savoy Homann und dem Gedung Merdeka (inkl. Museum), wo die allererste Asien-Afrika-Konferenz unabhängiger Länder stattfand. Bekannt ist auch die Braga-Straße, die früher die wichtigste Einkaufsstraße von Bandung war. Trotz vieler leerstehender alter Gebäude wurde die Straße stark renoviert, und Sie finden dort eine Vielzahl von Restaurants und Cafés.

Falls Sie gestern bereits viel von der Stadt gesehen haben, können Sie heute auch mit einem Fahrer auf Erkundungstour gehen. Bandung ist von einer bergigen Landschaft mit endlosen Teefeldern und dem aktiven Vulkan Tangkuban Perahu umgeben. Sie können diesen optional besteigen; Sie können einen Spaziergang bis zum Kraterrand machen. Sie können auch einige Teefelder besuchen, beispielsweise rund um Lembang oder in Malabar. Letzteres ist etwas weiter entfernt, aber es lohnt sich auf jeden Fall. Die Teefelder in Malabar sind bekannt aus dem Buch 'Heeren von der Thee' von Hella Haasse und wurden Ende 1800 von der Familie Bosscha gegründet. Hier wird nach wie vor viel Tee angebaut und verarbeitet. Das Gebiet eignet sich hervorragend für schöne Wanderungen durch die zahlreichen Teefelder. Zudem können Sie Ciater besuchen, bekannt für seine heißen Quellen. Die Umgebung von Ciater ist ebenfalls wunderschön! Hier finden Sie viele reizvolle Teefelder. Ein Besuch in der Angklung-Schule in Bandung selbst ist ebenfalls zu empfehlen. Hier wird auf traditionelle Weise Musik mit Bambus-Instrumenten gemacht, begleitet von einer Javanesischen Tanzaufführung (fragen Sie bei Ihrem Guide/Fahrer nach, ob dort eine Aufführung stattfindet).

6. Reisetag: Bandung - Pangandaran

Sie setzen Ihre Reise durch Java fort und fahren heute langsam die kühlen Hügel hinunter. Es sind etwa sechs Stunden Fahrt nach Pangandaran. Hier ist es deutlich wärmer, aber glücklicherweise gibt es einen herrlichen Strand in diesem Fischerdorf. Pangandaran ist der bekannteste Badeort von Java und ideal, um Ihre Reise durch Java kurz zu unterbrechen. Auf dem Weg nach Pangandaran passieren Sie den immer noch aktiven Vulkan Papandayan.

7. Reisetag: Pangandaran

Heute ist ein freier Tag, um einfach nichts zu tun und am Strand zu entspannen. Alternativ können Sie die Dschungelpfade des nahegelegenen Nationalparks Pangandaran erkunden. Sie können verschiedene Wanderwege von 2 bis 5 Stunden durch den Park folgen. Dort leben unter anderem Gibbons und Nashornvögel. Außerdem können Sie nach abgelegenen Stränden suchen.

8. Reisetag: Pangandaran - Wonosobo

Heute suchen Sie wieder die kühle Luft auf. Sie reisen hinauf in das zentrale Gebiet von Java, mit Wonosobo als Ihrem Ziel. Es ist eine wunderschöne Fahrt durch die Hügel von Java. Überall sehen Sie kleine Dörfer, Reisterrassen und Wasserbüffel, die das Land bestellen. Wonosobo selbst liegt auf etwa 900 Metern und ist von imposanten Vulkanen umgeben. Die Lava sorgt für fruchtbare Böden, weshalb hier eine Vielzahl von Feldfrüchten angebaut wird. Von Wonosobo aus können Sie am Nachmittag oder am nächsten Morgen das Dieng-Plateau besuchen. Dort steigen Sie auf über 2000 Meter. Auf dem Dieng-Plateau besichtigen Sie einige jahrhundertealte hinduistische Tempel. Zudem haben Sie die Möglichkeit, über das vulkanische Plateau zu wandern, umgeben von rauchenden Geysiren und dampfenden Schwefelquellen oder einige der Mineralseen zu besuchen.

9. Reisetag: Wonosobo - Magelang

Falls Sie das Dieng-Plateau gestern noch nicht besucht haben, haben Sie heute Morgen eventuell noch die Gelegenheit dazu. Anschließend reisen Sie mit Ihrem Fahrer weiter nach Magelang, einer Stadt nahe Yogyakarta, die als Ausgangspunkt für einen Besuch des wohl bekanntesten Tempelkomplexes Indonesiens dient: Borobudur. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen, morgen früh aufzustehen, um den Sonnenaufgang von der Borobudur aus zu erleben. Zudem ist es dann ruhig und noch nicht so heiß.

10. Reisetag: Magelang - Yogyakarta / Besuch Borobudur

Stehen Sie heute früh auf, um das weltbekannte Borobudur zu besuchen. Der Borobudur stammt aus dem 8. Jahrhundert nach Christus und ist ein so beeindruckendes Tempelkomplex, dass Sie dort Stunden verbringen können. Die wunderschönen Hochreliefs zeigen das Leben Buddhas und erzählen die ganze Geschichte auf einem fünf Kilometer langen Weg über den Borobudur. Obwohl der Sonnenaufgang nicht immer perfekt sein wird, macht die mystische und besondere Atmosphäre alles wett.

Nach dem Besuch des Borobudur reisen Sie weiter zu Ihrem Hotel in Yogyakarta. Yogyakarta ist das kulturelle Zentrum von Java, und in der Stadt gibt es viel zu tun. Der restliche Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können umherlaufen und in einem der vielen Restaurants in der Nähe Ihres Hotels zu Mittag essen.

Bitte beachten Sie: Derzeit können Sie das Tempelkomplex beim Borobudur nicht betreten. Sie können lediglich rund um die Basis des Komplexes spazieren. Es werden täglich nur eine begrenzte Anzahl an Tickets für den Aufstieg zum Komplex vergeben, aber die Chance, ein Ticket zu bekommen, ist gering.

11. Reisetag: Yogyakarta

Ein freier Tag zur Verfügung. An diesem Tag ist es schön, eine Stadttour durch Yogyakarta zu machen und mehr über die Geschichte der Stadt zu erfahren. Dies kann mit dem Auto geschehen, aber noch schöner ist es per Becak (Fahrradtaxi). Auf diese Weise können Sie leicht durch die kleinen Straßen der Stadt manövrieren und das tägliche Leben aus nächster Nähe erleben. So können Sie beispielsweise den berühmten Kraton des Sultans von Yogyakarta und das Wasserpalais Taman Sari besuchen oder eine Wayang Kulit- und Batik-Fabrik besichtigen, um einen Eindruck davon zu bekommen, wie diese Kunst aus Yogyakarta entsteht. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, hervorragende Souvenirs zu kaufen und in der bekanntesten Einkaufsstraße, der Malioboro Street, zu bummeln. Oder wie wäre es mit einem Kochkurs? Nach einem Marktbesuch zeigt Ihnen ein leidenschaftlicher Hauskoch alle Feinheiten der indonesischen Küche. Sie besuchen einen lokalen Markt und erhalten Erklärungen zu den vielen Gewürzen, die verwendet werden, um den Gerichten ihren köstlichen Geschmack zu verleihen. Werfen Sie auch einen Blick auf unser Angebot an interessanten Exkursionsmöglichkeiten!

12. Reisetag: Yogyakarta

Ein zusätzlicher freier Tag in Yogyakarta.

13. Reisetag: Yogyakarta - Solo / Besuch des Prambanan-Tempelkomplexes

Sie fahren zum Prambanan, einem hinduistischen Tempelkomplex. Bei klarem Wetter haben Sie unterwegs einen schönen Blick auf einen der aktivsten Vulkane des Landes, den Merapi. Nach Borobudur ist dies der bekannteste Tempelkomplex Indonesiens. Wunderschön gestaltete Tempel stehen hier in der Ebene von Java. Einige Tempel sind eingestürzt, und Sie wandern buchstäblich durch und über die reiche Vergangenheit von Java.

Anschließend reisen Sie nach Solo, das früher als Surakarta bekannt war. Unterwegs können Sie einen Stopp an dem hinduistischen Sukuh-Tempel einlegen (Eintrittskosten sind vor Ort zu zahlen). Auch Solo ist eine alte Fürstenstadt, wird aber von Reisenden oft übersehen. Zu Unrecht, denn es ist eine angenehme Stadt und im Vergleich zu Yogyakarta viel ruhiger. Auch hier können Sie das alte Kraton besuchen. Vielleicht ist es nicht ganz so beeindruckend, auch weil das Kraton vor einigen Jahren größtenteils abgebrannt ist. Das Kraton ist teilweise für die Öffentlichkeit zugänglich, und es empfiehlt sich, sich von einem der Studenten, die am Eingang auf Sie warten, herumführen zu lassen. Sie können Ihnen viel über die jahrhundertealte Geschichte der regierenden Fürstenfamilie und des Kratons selbst erzählen. Ein weiterer Tipp ist, abends zum Sriwedari-Park zu gehen. Im Park befindet sich das Gedung Wayang Orang Sriwedari, wo Sie eine Wayang Orang-Aufführung besuchen können. Jede Woche werden verschiedene Geschichten durch Gesang und Tanz erzählt. Es ist eine lange, beeindruckende Vorstellung in Java. (N.B. Das Programm wird nicht an die Reisenden angepasst, da es sich um eine authentische Aufführung handelt, zu der viele Einheimische jedes Wochenende kommen. Sie können das Theater jederzeit verlassen, wenn Sie die Vorstellung nicht bis zum Ende sehen möchten; es ist im Volkstheater ganz normal, während der Vorstellung früher zu gehen oder eine Pause einzulegen).

14. Reisetag: Solo - Blitar / Besuch der Tempelruinen von Panataran

Heute fahren Sie in Richtung Blitar und besuchen unterwegs die Tempelruinen von Panataran. Dies ist das größte und wichtigste hinduistische Heiligtum in Ost-Java. Das Tempelkomplex stammt aus der Blütezeit von Majapahit, der goldenen Ära von Java. Nach einem schönen Spaziergang kommen Sie in Blitar an und werden zu Ihrem Hotel gebracht. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

15. Reisetag: Blitar - Malang

Heute reisen Sie weiter östlich über Java in Richtung Malang. Malang war früher ein beliebter Aufenthaltsort für die Niederländer. Die koloniale Atmosphäre kann an verschiedenen Orten noch immer gespürt werden. Besuchen Sie unbedingt den Tugu-Platz sowie den Vogel- und Blumenmarkt. Auch ein Besuch im Toko Oen ist empfehlenswert, ein Begriff in Indonesien. Das Restaurant ist bekannt für seine Gerichte aus der niederländisch-kolonialen Zeit, darunter Uitsmijter, Huzarensalat, Käsestangen und Ähnliches.

16. Reisetag: Malang - Jemplang - Jeep zum Bromo Nationalpark

Heute steht ein abenteuerlicher Ausflug auf dem Programm! Stellen Sie sicher, dass Sie ausreichend Geld dabei haben, um die Kamera-Gebühren beim Eintritt in den Bromo Nationalpark zu bezahlen. Sie fahren von Malang in das Dorf Jemplang, das an der Südseite des Bromo Nationalparks liegt. Dort steigen Sie in einen offenen Jeep um. Das reguläre Auto bringt Ihr Gepäck über eine Asphaltstraße zu Ihrem Hotel. Nehmen Sie einen dicken Pullover mit in den Jeep, denn auf dem Bromo kann es ziemlich kalt sein! Sie fahren mit dem Jeep in den Nationalpark, eine wunderschöne und holprige Fahrt. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, für die ersten Ausblicke anzuhalten, bevor Sie schließlich in der Sandebene ankommen, die den Vulkan Bromo umgibt. Da Sie hier zu Beginn des Nachmittags ankommen, ist es oft viel ruhiger als bei Sonnenaufgang. Im Jeep fahren Sie einen schönen langen Abschnitt durch eine Art Niemandsland, bevor Sie am Fuß des Bromo-Vulkans ankommen. Nach der Fahrt werden Sie zu einem einfachen Hotel am Rande des Parks gebracht – mit schönem Blick auf den Bromo.

Bitte beachten Sie! Der Vulkan Bromo ist einer der beliebtesten Orte auf Java. Besonders in den Sommermonaten (Juni bis September) kann es hier während des Sonnenaufgangs sehr voll werden. Berücksichtigen Sie dies bitte.

17. Reisetag: Bromo Nationalpark - Kalibaru

Optional können Sie heute Morgen einen magischen Sonnenaufgang erleben. Diese Exkursion ist nicht im Preis enthalten, kann aber hinzugebucht werden. Sie stehen früh auf, bereits um 04:00 Uhr, um mit dem Jeep zu einem höher gelegenen Aussichtspunkt zu fahren. Dort genießen Sie einen atemberaubenden Sonnenaufgang über den Bromo-Vulkan. Anschließend fahren Sie mit dem Jeep zum Fuß des Bromo hinab. Wenn Sie gestern noch nicht zum Kraterrand gegangen sind, können Sie dies heute nachholen.

Am Fuß angekommen, müssen Sie ein Stück durch den Sand laufen oder ein gemietetes Pferd nehmen, bis Sie die Treppe mit 246 Stufen erreichen, die Sie zum Kraterrand führt. Im Morgenlicht sehen Sie dann Flammen und Rauch aus dem Krater aufsteigen; ein fantastischer Anblick, besonders wenn die langsam aufgegangene Sonne die Umgebung erhellt und in rosenrote Töne taucht. Am Fuß der 246 Stufen befindet sich ein besonders situierter hinduistischer Tempel der hier lebenden hinduistischen Tengger-Minderheit. Danach kehren Sie zum Hotel zurück, um zu frühstücken, und fahren anschließend zu Ihrem Hotel in Kalibaru.

Kalibaru liegt auf 428 Metern über dem Meeresspiegel und hat dadurch ein angenehmes, kühles Klima. Da es hier auch viel regnet, ist es ein sehr grünes und fruchtbares Gebiet. Diese Region ist bekannt für ihre Kaffeeplantagen. Sie übernachten in einem gemütlichen Gästehaus zwischen den Reisfeldern mit Blick auf den Vulkan Raung.

18. Reisetag: Kalibaru - Ijen

Nach dem Frühstück und einem Besuch auf der Kautschukplantage reisen Sie zurück in die Zivilisation. Aber nicht für lange! Nachdem Sie den Jeep gegen ein Auto eingetauscht haben, fahren Sie wieder in die Berge. Hier befindet sich in wunderschöner Aussicht auf den Ijen-Vulkan ein Resort. Es ist eine Oase der Ruhe. Der Ijen-Vulkan hat eine enorme alte Caldera, die an einigen Stellen 20 km breit ist. In der Krater befindet sich ein türkisfarbenes Meer. Am Ufer des Sees finden sich zahlreiche Schwefelfumarolen. Täglich gehen viele Schwefelträger in die Caldera, um Schwefel abzubauen und den Berg hinunterzutragen. Einige tragen bis zu 120 kg auf einmal!

19. Reisetag: Ijen Vulkan - Sonnenaufgang / Reiseende

Früh am Morgen brechen Sie nach Paltuding auf, um den Ijen-Vulkan zu besteigen. Es wird kein leichter Aufstieg sein, aber nach einigem Durchhaltevermögen wird die Belohnung überwältigend sein. Denken Sie während des Aufstiegs an die Arbeiter, die jeden Tag in die Schwefelmine hinabsteigen und dann schwer beladen wieder nach oben klettern müssen. Der Aufstieg dauert etwa 2,5 Stunden. Danach fahren Sie zurück zum Hotel für ein wohlverdientes Frühstück.

Bitte beachten Sie: Derzeit benötigen Sie eine Gesundheitsbescheinigung (Rp 50.000 - 150.000 pro Person), um den Ijen-Vulkan besteigen zu können. Dies kann vor Ort organisiert werden.

Damit endet Ihre Reise durch Java. Suchen Sie noch ein paar Tage Entspannung? Dann fahren Sie mit der Fähre nach Bali und verbringen Sie noch einige Tage am Strand oder zwischen den Reisfeldern. Möchten Sie zurück nach Hause? Dann werden Sie nach Surabaya gebracht, um einen Flug zurück zum internationalen Flughafen Jakarta zu nehmen. Geben Sie Ihre Präferenz bitte dem Reiseexperten bekannt!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.07.2017	31.12.2018	✗	1.525 €
01.01.2026	31.12.2028	✓	2.225 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > ÜN in erwähnten (oder ähnlichen) Hotels inkl. Frühstück
- > privater Transfer vom Flughafen Jakarta zum Hotel
- > privater Transfer mit Fahrer* von Jakarta nach Bogor
- > privater Transfer mit Fahrer von Bogor nach Bandung
- > privater Transfer mit Fahrer von Bandung nach Pangandaran
- > privater Transfer mit Fahrer von Pangandaran nach Wonosobo
- > privater Transfer mit Fahrer von Wonosobo nach Magelang
- > privater Transfer mit Fahrer von Magelang nach Yogyakarta
- > privater Transfer mit Fahrer von Yogyakarta nach Solo (Surakarta)
- > privater Transfer mit Fahrer von Solo (Surakarta) nach Blitar
- > privater Transfer mit Fahrer von Blitar nach Malang
- > privater Transfer mit Fahrer von Malang nach Bromo Nationalpark (teilweise mit Jeep)
- > privater Transfer mit Fahrer vom Bromo Nationalpark nach Kalibaru
- > privater Transfer mit Fahrer von Kalibaru zum Ijen Vulkan
- > privater Transfer mit Fahrer vom Ijen Vulkan nach Surabaya oder Bali
- > Wonosobo, Besuch des Dieng-Plateaus (kein Guide)
- > Yogyakarta, Besuch von Borobudur (kein Guide)
- > Yogyakarta, Besuch des Prambanan-Tempels (kein Guide)
- > Blitar, Besuch des Panataran-Tempels (kein Guide)
- > Eintrittsgebühren Dieng Plateau
- > Eintrittsgebühren Borobudur-Tempel
- > Eintrittsgebühren Prambanan-Tempel
- > Eintrittsgebühren Panataran-Tempel
- > Eintrittsgebühren Bromo Nationalpark
- > 24/7 Erreichbarkeit vor Ort
- > * Der Fahrer spricht kaum Englisch, ist aber mit der Route vertraut.
- > Reisen Sie gerne mit dem Zug? Auf den folgenden Strecken können Sie ebenfalls komfortable Züge nutzen! Die Reise passen wir gerne entsprechend an:
 - > Jakarta nach Bogor
 - > Jakarta nach Bandung
 - > Bandung nach Banjar (Pangandaran)
 - > Banjar nach Yogyakarta
 - > Yogyakarta nach Solo
 - > Solo nach Kertosono (Blitar)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > internationale Flüge
- > nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- > Trinkgelder und Tipps
- > persönliche Ausgaben
- > eventuelle Verlängerung auf Bali
- > Aufenthalt in Surabaya
- > Besteigung des Ijen Vulkans mit einem lokalen Englisch sprechenden Guide
- > Englischsprachige Guides beim Dieng Plateau, Borobudur, Prambanan und Penataran Tempel à € 10,- pro Guide pro Tempelkomplex
- > sonstige Eintrittsgebühren für Sehenswürdigkeiten
- > Hochsaison-Zuschläge (Dezember, Juli, August)
- > optionale, zu buchende Ausflüge
- > Aufpreis (optional) für komfortablere Hotels
- > Visum für Indonesien

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 42 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 42 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Tag 1: Ankunft Jakarta
- > Tag 2: Jakarta
- > Tag 3: Jakarta - Bogor
- > Tag 4: Bogor - Bandung / über den Puncak-Pass
- > Tag 5: Bandung
- > Tag 6: Bandung – Pangandaran
- > Tag 7: Pangandaran
- > Tag 8: Pangandaran – Wonosobo
- > Tag 9: Wonosobo - Magelang

- > Tag 10: Magelang - Yogyakarta / Besuch Borobudur
- > Tag 11: Yogyakarta
- > Tag 12: Yogyakarta
- > Tag 13: Yogyakarta - Solo / Besuch des Prambanan-Tempelkomplexes
- > Tag 14: Solo - Blitar / Besuch der Tempelruinen von Panataran
- > Tag 15: Blitar – Malang
- > Tag 16: Malang – Jemplang - Jeep zum Bromo Nationalpark
- > Tag 17: Bromo Nationalpark - Kalibaru
- > Tag 18: Kalibaru – Ijen
- > Tag 19: Ijen Vulkan - Sonnenaufgang / Reiseende

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.